

STAND UNSERER TIERSCHUTZARBEIT: DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

- ∅ Die Stadt Gheorgheni hat im Verhältnis die höchste Anzahl registrierter Hunde in Rumänien.
- ∅ Die Schulkinder der Stadt werden speziell zum Thema Strassenhunde, Nutz- und Wildtiere informiert.
- ∅ Behinderte Kinder werden durch ausgewiesene Fachkräfte mit Strassenhunden vertraut gemacht.
- ∅ Neuter and Release = Kastrieren und Freilassen ist auch in Gheorgheni zum Thema geworden.
- ∅ Zehn einheimische durch STARROMANIA ausgebildete Tierärzte stehen unter Vertrag und werden vor allem Privathunde kastrieren.
- ∅ Fünf neue Hundehütten-Modelle sind kreiert und werden ab sofort von einheimischen Schreibern hergestellt.
- ∅ Unser Tierheim in Gheorgheni wird in diesen Tagen massiv erweitert und für die Winterzeit gerüstet.
- ∅ www.starromania.ro heisst unsere neue viersprachige lokale Website in Rumänien.
- ∅ In Năsăud (Nussdorf), einem Projekt von 'Active Friends for Romanian Dogs' mit 'Arme Seelen in Rumänien', wird der Umbau und die Erweiterung des Tierheims von STARROMANIA organisiert und mitfinanziert.
- ∅ Unsere zweite Tierärztetagung am 30.10.2015 in Gheorgheni wird vorbereitet. Der Tierrechtler Claudiu Dumitriu wird wie letztes Jahr Hauptreferent sein.



Claudiu Dumitriu hat den Durchblick.



- ∅ Unsere Aktivitäten im Kampf gegen die Korruption der Behörden sind in einer entscheidenden Phase. Alle Bürgermeister Rumäniens haben einen Brief in rumänischer Sprache erhalten, unmissverständlich und deutlich. Medienvertreter in Rumänien sind ebenfalls über unsere Erwartungen an die Bürgermeister orientiert worden.



Dafür darf die Zeit nie fehlen. Silvia Zihlmann bei ihrem letzten Besuch in Rumänien.

DAS TIERELEND KENNT KEINE PAUSE

Über 600 Hundehütten sind innert weniger Monate bereits in ganz Rumänien verteilt, viele werden noch gebraucht. Die neue Fabrikation unserer Hundehütten hat bereits begonnen. Tausende und abertausende Hunde sind noch immer schutzlos Kälte und Nässe ausgeliefert. Jungtiere und schwächere Hunde überleben das nicht.

Um allen baulichen Umständen in den Tierheimen gerecht zu werden, haben wir neue

Hüttenmodelle geschaffen, die noch besseren Schutz bieten. Zwei Schreiner vor Ort stehen bereit, um im Akkord Hundehütten zu bauen. Bedenken Sie, dass Sie mit Ihrer Spende für Hundehütten Leben retten.

RUMÄNIEN GEHT UNS ALLE AN

Vielerorts in Rumänien ist die Lage noch immer verheerend. Verschiedene europäische Länder nehmen laufend Hunde aus Rumänien auf. Noch gibt es keine andere Lösung. Doch haben wir es in der Hand, dagegen anzukämpfen. Dazu müssen grossräumige Kastrationsaktionen gestartet werden, vor allem für Besitzerhunde. So lange dafür das Geld fehlt wird das Elend weiter gehen. Die Hundebesitzer in Rumänien sind verpflichtet, ihre Hunde zu registrieren und zu kastrieren, können sich die Kosten von ca. SFr. 50.-- bei einem Monatslohn von ca. SFr. 300.-- jedoch nicht leisten. Laufend werden neue Welpen geboren und ausgesetzt. So beginnt der ganze Kreislauf immer wieder von vorne. Unsere einheimischen Tierärzte sind gefordert. Sie werden wieder Kastrations-Aktionen starten, weil nur damit dem Strassenhundeproblem beizukommen ist.



Oben: Urmodel Hundehütte Luzern, welches bereits über 600 mal in ganz Rumänien verteilt ist und vielen Tieren über den kalten Winter geholfen hat. Unten: neue Einzelhütte Zürich.



WOHIN MIT DEN VIELEN HUNDEN?

„Schlaue“ Köpfe – wo die Hundeflut am grössten ist und alle Tierheime rappellvoll sind – haben entdeckt, nachts Hunde in andere Gegenden zu bringen und dort auszusetzen. Das passiert auch in Gheorgheni. Plötzlich sind wieder Hunde auf der Strasse, wo zuvor kaum mehr ein Hund zu sehen war. Unmöglich festzustellen, woher diese Hunde kommen. Sie alle landen in unserem Tierheim. Dadurch sind wir gezwungen, das Tierheim zu erweitern und auszubauen. Die mit der Stadt erarbeiteten Pläne liegen vor. Die Neubauten müssen zügig realisiert werden. Immense zusätzliche Kosten entstehen, mit denen wir nicht gerechnet haben. Wir sind auf verstärkte Unterstützung unserer Spender angewiesen, sonst schaffen wir das niemals.



Kastrationen sind das Wichtigste; Dr. Tibor Nagy in unserer Klinik in Aktion.

DAS PROBLEM AN DER WURZEL PACKEN

Wir dürfen keine nie endende Geschichte provozieren, deren Auswirkungen in vielen europäischen Ländern zu spüren und irgendwann nicht mehr zu meistern sind. Tierschutz heisst nicht, über Jahre Futter zu spenden und Tierheime ausbauen. Kastrieren ist die einzige Lösung. Für Kastrationen finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen ist die einzig nachhaltige Lösung. Die Hundebesitzer können ihre Hunde behalten. Es werden keine unerwünschten Welpen geboren, die dann wieder ausgesetzt werden. Nach und nach werden die Rumänen, die sich einen Hund wünschen, diesen aus einem dort ansässigen Tierheim aussuchen. Dass dieses Konzept funktioniert ist unbestritten und bewiesen. STARROMANIA vermittelt nur kastrierte Hunde. Alle Hunde sind gechippt, gegen Parasiten behandelt und geimpft. Für die ersten Wochen wird Futter mit gegeben.



KORRUPTIONS-BEKÄMPFUNG

Seit dem Amtsantritt von Klaus Werner Johannis vergeht kaum eine Woche, ohne dass nicht ein korrupter Politiker verhaftet wird. Vor wenigen Tagen ist selbst der Oberbürgermeister von Bukarest, Sorin Oprea eingesperrt worden, und auch gegen den vor Monaten als Staatspräsidenten kandidierende Viktor Ponta ist wegen Korruption Strafanzeige erstattet worden. Diverse Bürgermeister sind auch bereits in Haft und angeklagt.

Die nächste Hürde, die wir in Angriff nehmen ist politisch. Sie wird u.a. durch die rumänische Veterinärbehörde verursacht. Damit haben wir bereits begonnen und wir lassen nicht locker. Die Wahl von Liviu Harbuz in den Vorstand von FVE muss mit allen Mitteln verhindert werden. Er ist Initiator und Autor des rumänischen Hundetötungsgesetzes. Durch seine mafiosen Verbindungen und Machenschaften hat er sich am Hundeeiland erwiesenermassen millionenschwer bereichert. Er war auch Präsident der ANSVSA, der sogenannten „Tierschutzorganisation“ - auch in Rumänien geächtet und gefürchtet.

Die FVE in Brüssel soll gezwungen werden, endlich und nachhaltig die ungeheuerlichen Machenschaften rumänischer Veterinärbehörden auf's Schärfste zu verurteilen und die rumänische Vertretung von FVE vorläufig auszuschliessen.

WER KÄMPFT KANN VERLIEREN, WER NICHT KÄMPFT, HAT SCHON VERLOREN

Gewonnen haben wir noch nicht, doch wir sind auf dem besten Weg dazu. Dank Ihrer geschätzten Unterstützung durften wir schon viele und wunderbare Erfolge verzeichnen.

Eine Anzahl Stadtregierungen arbeiten in unserem Sinne mit uns zusammen, ansässige Tierärzte sind mit im Boot und die dortige Bevölkerung schätzt unsere Informationspolitik. Wir haben die Hartnäckigkeit weiter zu kämpfen. Doch das schaffen wir nur mit Ihrer Hilfe. Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin!

UNSERE NEUEN HÜTTENMODELLE



Eine ganze Palette neuer STARROMANIA-Hundehütten wird hoffentlich diesen Winter etwas erträglicher machen für die Hunde in Rumäniens Tierheimen.



Modell Locarno mit überlangem Schutz- und Solardach.

WIR BLEIBEN DRAN - HELFEN SIE UNS ZU HELFEN

- Ø Aktion Hundehütten à 120.-- SFr.
 - Ø Aktion Hundehütten klein à 100.-- SFr.
 - Ø Aktion Kastrationen à 30.-- SFr.
 - Ø Aktion Tierheimausbau (freier Beitrag)
- Unterstützen Sie uns mit Ihrer steuerbefreiten Spende auf das Spendenkonto Post CHF 61-603033-2 / IBAN CH18 0900 0000 6160 3033 2 oder EURO 91-835016-3 / IBAN CH38 0900 0000 9183 5016 3

Vielen Dank für Ihre wertvolle Hilfe!



Humane, nachhaltige und professionelle Tierhilfe vor Ort
STARROMANIA
SCHWEIZER TIERÄRZTE FÜR RUMÄNIEN

Verein STARROMANIA Schweizer Tierärzte für Rumänien



Dr. med. vet. Josef Zihlmann, Schlüechtstr. 7, CH-8104 Weiningen, zihlmann.josef@gmail.com www.starromania.ch

Starromania wird durch die Stiftung Tierbotschafter.ch unterstützt und ProTier ist von unserer nachhaltigen Arbeit überzeugt. Wir arbeiten ehrenamtlich und unser Verein ist dringend auf Spenden angewiesen, um die wichtigen und nachhaltigen Massnahmen zum Wohl der Hunde in Rumänien umsetzen zu können. Bitte helfen Sie helfen mit Ihrer steuerbefreiten Spende auf das Spendenkonto Post CHF 61-603033-2 IBAN CH18 0900 0000 6160 3033 2 oder EURO 91-835016-3 IBAN CH38 0900 0000 9183 5016 3